



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Potsdam
Büro der Stadtverordnetenversammlung

Eing.: 25. NOV. 2022

Signum:

an:

Geschäftsbereich/FB: 4/FB Mobilität u.techn.Infrastrukt./474.1

Bearbeiter: Frau Kerstin Schulz Telefon: 2724

Einreicher OBR: Groß Glienicke

Aus der
Ortsbeiratssitzung am: 18.10.2022

Datum: 16.11.2022

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 22/SVV/0890

Betreff: **Berücksichtigung Radwegbau bei der Planung für den Ausbau des Verkehrsknotenpunktes B 2/ Ritterfelddamm und den Anschluss der Waldsiedlung an die B 2**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Im Rahmen der geplanten Südanbindung der Waldsiedlung an die B2, wird auch ein separater Fuß-Radweg mitgeplant.

Der Bau einer Radwegverbindung entlang der B2 zwischen der Ortslage Groß Glienicke und der Stadtgrenze/ Landesgrenze ist mit der Priorität 1 im Radverkehrskonzept der LHP enthalten.

Auch im Radwegebedarfsplan Bundesstraßen des Landes ist diese Verbindung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ (Umsetzung bis 2030) aufgeführt. Die Verantwortung für die Planung und Bau dieser Verbindung liegt außerhalb der Ortslage beim Landesbetrieb Straßenwesen sowie innerhalb der Ortslage zwischen der J.-Just-Straße und der Dorfstraße bei der Landeshauptstadt Potsdam.

Um einen Anschluss von der Stadtgrenze an die Kreuzung Ritterfelddamm bzw. Weiterführung in Richtung Gatow zu erreichen, ist eine Zusammenarbeit des Landesbetrieb Straßenwesen mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz notwendig.

Fortsetzung siehe Rückseite

Beigeordnete/r